

Die wichtigsten Tipps/Empfehlungen in Kürze gefasst!

- ✓ Niemals Daten oder Aufnahmen von sich selbst oder Anderen ins Netz stellen!
- ✓ Vertraue niemals Personen im Netz, welche Du nicht persönlich kennst!
- ✓ Verwende sichere Passwörter (mindestens 8 Zeichen; Kombination aus Zahlen, Groß- und Kleinbuchstaben sowie Satzzeichen)!
- ✓ Wechsle Deine Passwörter in bestimmten Zeitabständen (z.B.: alle 3 oder 4 Monate)! Notiere diese, damit Du sie nicht vergisst!
- ✓ Niemals Passwörter/Pin-Codes irgendjemanden verraten; auch nicht den besten Freunden
- ✓ Bei Bedarf: Unseriöse Anrufer oder SMS eines unseriösen Users (Nutzer) über die Blockier-Funktion Deines Handys blockieren!
- ✓ Bei Bedarf: Es besteht ebenfalls die Möglichkeit unerwünschte Anrufer oder SMS-Schreiber beim Provider (ist der Netzanbieter) zu melden.
- ✓ Bei offensichtlichen Betrugsversuchen am Handy oder Telefon (Festnetz) können betrügerische Rufnummern auch der Bundesnetzwerkagentur gemeldet werden.
- ✓ Bleiben Sie, was das Internet sowie die Handy-Nutzung betreffen, mit Ihren Kindern immer im Gespräch; lassen Sie sich zeigen, was Ihre Kinder spielen und zeigen Sie dabei Interesse! Spielen Sie dabei ruhig mal mit; so lernen Sie die Spielgewohnheiten Ihrer Kinder besser kennen!
- ✓ Sorgen Sie dafür, dass sich Ihre Kinder nicht nur im Internet oder am Handy austauschen, sondern sich auch im analogen Leben treffen. Direkte soziale Kontakte sind sehr wichtig!
- ✓ Sorgen Sie für Vertrauen und Offenheit im Gespräch mit Ihren Kindern; denn dann wird sich Ihr Kind im Bedarfsfall auch immer an Sie wenden
- ✓ Vertrauen Sie den Lehrern Ihrer Kinder und arbeiten Sie nicht gegen Sie!
- ✓ Bei unseriösen oder gar pornografischen Textnachrichten: Fertigen Sie darüber Screen-Shots; diese dienen als Beweismittel!

- ✓ Bei Bedarf: Erstellen Sie Strafanzeige bei der Polizei, damit Tätern im Internet Einhalt geboten werden kann!
- ✓ Machen Sie bitte Ihren Kindern auch bewusst, dass es im Internet auch böse, schlechte Menschen gibt, welche sich als jemand ausgeben, der sie in Wirklichkeit überhaupt nicht sind!
- ✓ Machen Sie bitte Ihren Kindern ebenfalls bewusst, dass sie sich nicht einschüchtern lassen sollen; daher nochmals: Immer im Gespräch bleiben.
- ✓ Nehmen Sie die wichtigsten Sicherheitseinstellungen am Handy Ihrer Kinder vor (z.B.: Family-Link bei Google oder WhatsApp)!
- ✓ Begrenzen Sie in Ihrem Interesse die altersgerechten Nutzungszeiten des Handys bzw. die Zeit im Internet (siehe Hand-Out)!
- ✓ Bevor sich Ihre Kinder irgendein Spiel aus dem Internet downloaden: Lesen Sie sich zuvor die AGB's (Allgemeine Geschäftsbedingungen) des Spieles durch; nicht, dass Ihre Kinder versehentlich einen 24-monatigen Vertrag abschließen!
- ✓ Achten Sie auf die Alterseinstufungen!
- ✓ Falls Sie den Download eines Spieles erlauben sollten: Bleiben Sie unbedingt dabei und achten Sie dabei, was Ihr Kind tut. Spiele sollten grundsätzlich aus dem Google-Play-Store (Android) oder App Store (IOS) downgeloadet werden, da sie dort überprüft werden. Nicht aus dem Internet, da diese Spiele nicht überprüft werden und vorinstallierte „Trojaner“ oder „Viren“ enthalten könnten!
- ✓ Das Wichtigste: Bleiben Sie selbst Ihren Kindern im Umgang mit dem Internet und Handy immer ein gutes Vorbild!